

# Fragen an den kleinen Turnierleiter

## Langsames Spiel, Board-Wegnahme, strittiger Claim

Christian Farwig

Ich war mitspielender Turnierleiter eines Clubturniers. Für die zwei Boards je Runde (Howell) sind ca. 15 Min. veranschlagt. Aber wenn der Wecker klingelt, sind meist noch zwei Tische am spielen. Nach der fünften Runde sind zwei Paare als langsamer spielend ausgemacht und wurden von mir freundlich ermahnt, ein wenig schneller zu machen, um einen geordneten Turnierablauf zu ermöglichen. In der sechsten Runde treffen diese beiden Paare aufeinander. Der Wecker klingelt, alle sind fertig bis auf den einen Tisch mit den beiden langsamen Paaren, an dem die Reizung des zweiten Boards noch im Gange ist.

**Frage 1:** Kann ich als Turnierleiter das Board abbrechen, nicht zu Ende spielen lassen und z.B. auf Turnierdurchschnitt setzen?

**Antwort 1:** Erst einmal zu den Formalitäten. Die Vorgabe von 15 Minuten pro Runde ist für ein Clubturnier mit einigermaßen sattelfesten Spielern knapp, aber im Rahmen des Angemessenen. Dazu sagt die Turnierordnung in § 31, Zeitlimits, Absatz 1: „Die Dauer einer Runde wird vom Turnierleiter bestimmt. Er soll dabei folgende Richtzeiten, einschließlich Platzwechsel, jedoch ohne Mischen, Duplizieren, Kontrollieren usw. einhalten:

1. für 2 Boards: 16 Minuten;
2. für 3 Boards: 22 Minuten;
3. für 4 Boards: 28 Minuten.

Bei der Verwendung von Screens oder bei der Teilnahme unerfahrener Paare sollte pro Board 1 Minute mehr angesetzt werden.“

Insofern hat der Turnierleiter bis dahin alles richtig gemacht. Einen Wecker zu verwenden ist eine ausdrücklich gute Idee.

Wenn ein Paar trotz aller Mahnungen und Warnungen nicht rechtzeitig mit einer Runde fertig wird, kann der Turnierleiter auch ein Board wegnehmen und auf Minusschnitt

erkennen. Das geht jedoch nur bis zum Beginn der Reizung. Wenn die erste Bietkarte auf dem Tisch liegt, muss das Board bis zum bitteren Ende gespielt werden. Auch hier hilft der § 31 TO in Absatz 3: „Hat ein Tisch zwei Minuten vor Ende der Runde noch nicht mit der Reizung begonnen, kann der Turnierleiter anordnen, dass das Board nicht mehr gespielt wird.“

Das heißt, im konkreten Fall hat der Turnierleiter keine Handhabe dafür, das Board nicht spielen zu lassen. Er sollte:

- den Teilnehmern verdeutlichen, welche Strafpunkte es für welche Verspätung gibt (laut TO bei 1+ bis 5 Minuten 10% eines Tops; bei mehr als 5 Minuten 10% eines Tops, bei Wiederholung im gleichen Durchgang 20% eines Tops)

---

## Die nächsten Gegner sollten erfahren, dass ihre Kontrahenten später kommen!

---

- die nächsten Gegner der beiden langsamen Paare darauf aufmerksam machen, dass ihre Gegner später kommen und auf ihr Recht aufmerksam machen, in der folgenden Runde das Spielen eines Boards zu verweigern, wenn das Zeitlimit der nächsten Runde deutlich überschritten wird. Es ist den unschuldigen Spielern nicht zuzumuten, die Verspätung der langsamen Spieler in die nächsten Runden mitzunehmen

Wenn die Reizung noch nicht begonnen hätte, sollte der Turnierleiter für beide Paare –

da bereits verwarnt – im Board auf Minusdurchschnitt (40%) erkennen.

**Frage 2:** Was mache ich, wenn auf mein Drängen hin der Alleinspieler nach ein paar Stichen claimt, man die Karten mischt und zurücksteckt, dann sich über die Stichzahl nicht einig wird, den Turnierleiter ruft und der Claim sich nicht eindeutig rekonstruieren lässt.

**Antwort 2:** Der Turnierleiter hat durch sein Vorgehen Teilschuld an dieser Misere. Die richtige Entscheidung ist, wie oben beschrieben, den Paaren die möglichen Strafpunkte vor-

zuhalten, das Board zu Ende spielen zu lassen und anschließend zu sanktionieren. Wenn man Spieler in einen Claim drängt, muss man sich auch einen Teil der Verantwortung dafür zurechnen. Wenn der Spielgang tatsächlich nicht mehr rekonstruierbar ist, soll der Turnierleiter auf Durchgangsschnitt für beide Parteien abzüglich der angemessenen Strafpunkte erkennen.

Gerade in einem Clubturnier halte ich es für ausdrücklich angemessen, dass es für den falschen Claim keine Strafe für den Alleinspieler gibt. ♦